

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/41 KHG T.1029

Verantwortliche/r:
Herr Dr. Herbert Kurz

Vorlagennummer:
41/005/2010

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2009 des Amtes 41 einschließlich Kulturprojektbüro (471/KPB)

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
-----------------------	---------------	---------------	--------------------	-------------------

Kultur- und Freizeitausschuss	07.07.2010	öffentlich	Beschluss	
-------------------------------	------------	------------	-----------	--

Beteiligte Dienststellen

Amt 20

I. Antrag

1. Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2009 des Amtes 41 einschließlich KPB in Höhe von 186.492,64 EUR und dem vorgesehenen Übertrag von 55.947,79 EUR wird zugestimmt.
2. Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über den Übertrag erfolgt im Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.
3. Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2009 in Höhe von 55.947,79 EUR und der Restmittel in der Budgetrücklage des Amtes von 0 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung über die Übertragung der Budgetergebnisse durch den Stadtrat, Einverständnis.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

Der Übertrag des negativen Gesamtbudgetergebnisses zu 100 % als Verlust in das nächste Haushaltsjahr soll dem Fachamt einen Anreiz zu verstärkter Wirtschaftlichkeit bieten.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

2.1 Das bereinigte Sachkostenbudgetergebnis **2009** des Amtes 41 einschließlich KPB beträgt 81.713,62 EUR (**2008**: - 188.527,55 EUR, **2007**: - 111.520,01 EUR).

Die folgende Tabelle zeigt die Sachkostenbudgetergebnisse getrennt nach Amt 41 und KPB auf:

Sachkostenbudgetergebnis Amt 41 und KPB

	Gesamtergebnis	Amt 41	KPB
Erträge	1.499.742,00	1.254.031,97	245.710,03
Aufwand	2.888.475,00	2.135.838,93	752.636,07
Saldo (einschl. Korrektur)	1.432.991,49	926.065,45	506.926,04
Zuschussbudget	1.514.705,11	1.070.405,11	444.300,00
Ergebnis	81.713,62	144.339,66	./ 62.626,04

Es ist zurückzuführen auf:

Für Amt 41:

- Mehreinnahmen in der Sing- und Musikschule und im Übernachtungsbereich in Höhe von rd. 70.000,- €
- Minderausgaben wegen Verbuchung von Personalkosten (sonstige persönliche Ausgaben) im Personalkostenbudget in Höhe von 70.000 €, obwohl im Sachkostenbudget veranschlagt.

In den Investitionshaushalt wurden 23.500,- EUR übertragen (2008: 12.000,- EUR, 2007: 0 EUR).

2.2 Das bereinigte Personalkostenbudgetergebnis **2009** des Amtes 41 einschließlich KPB beträgt 104.779,02 EUR (**2008**: - 850,51 EUR, **2007**: 164.298,89 EUR). Die folgende Tabelle zeigt die Personalkostenbudgetergebnisse getrennt nach Amt 41 und KPB auf:

Personalkostenbudgetergebnis Amt 41 und KPB

	Gesamtergebnis	Amt 41	KPB
Personalkosten	3.642.515,98	3.132.569,29	509.946,69
Budgetansatz	3.747.295,00	3.222.495,00	524.800,00
Ergebnis	104.779,02	89.925,71	14.853,31

Es ist zurückzuführen auf:

Für Amt 41: verzögerte Stellenbesetzungen im Bereich Kunstpalais sowie Nichtbesetzung einer Planstelle im Wirtschaftsbereich.

2.3 Das Arbeitsprogramm 2009 konnte wie geplant erfüllt werden.

2.4 Der vorgesehene Übertragungsvorschlag ist der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei zu entnehmen.

2.5 Folgende Verwendung des Budgetübertrages ist geplant:

2.5.1 Zuführung Budgetergebnisrücklage zur Abdeckung der noch nicht exakt bezifferten Mehraufwendung für die Sanierung Erba-Villa sowie notwendige Bezuschussung der Brandschutzmaßnahmen Bandübungsräume.

2.6 Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 41 in 2009

	Betrag in EUR
Stand am 01.01.2009	0
geplante Entnahmen 2009 aufgrund Fachausschussbeschluss (keine Entnahme)	
für 0 EUR	
für 0 EUR	
für 0 EUR	
./. abzüglich der tatsächlichen Entnahmen aufgrund Fachausschussbeschluss	0
./.abzüglich Rücklagenentnahme zur Reduzierung des Verlustausgleichs	0
= gegenwärtiger Rücklagenstand	0
Folgende Verwendung des gegenwärtigen Rücklagenstandes ist geplant:	
2.6.1	0
2.6.2	0
2.6.3	0

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 55.947,79 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2009)

Verlustvortrag nach 2010 i.H.v. 0 EUR

(der Verlustvortrag wird durch Mittelentzug aus dem laufenden Budget 2010 umgesetzt)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
 bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

Budgetergebnis2009_Amt41

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang